

Kräsch-Kurs

für Ehrenamtliche
in der Jugendarbeit



KOMMUNALE
JUGENDARBEIT
LANDKREIS
BAD KISSINGEN



kja

Kirchliche Jugendarbeit
Diözese Würzburg
Regionalstelle
Main-Rhön



KREISJUGENDRING
Rhön-Grabfeld
des Bayerischen Jugendrings, KdöR
www.kjr-rhoen-grabfeld.de



Samstag, 12.03.2022

BBZ Münnerstadt

Altstadtweg 1



- ➔ **Kräsch-Kurs-Vorteil:**
An einem Tag bis zu vier Kurse zu verschiedenen Themen besuchen!
- ➔ **Für alle Ehrenamtlichen aus der Jugendarbeit ab 14 Jahren.**
- ➔ **Kosten:** Nur 5,- € bar vor Ort für das Mittagessen, Kaffee und Getränke.
- ➔ **Teilnahmevoraussetzung:** gültiger 2G-Nachweis
- ➔ FFP2-Maskenpflicht im Gebäude, außer am Platz bei Einhaltung des Abstands
- ➔ Tipp: Anreise per Bahn möglich, Parkplätze am Bahnhof und Gymnasium, beides direkt um die Ecke vom BBZ.

Zeitplanung

9.30 Uhr	Beginn mit Registrierung, Teilnahmebeitrag bezahlen, Schnelltest zur Eigenanwendung für ALLE Teilnehmer:innen und Referent:innen
10.00 Uhr	1. Kurseinheit
11.30 Uhr	kurze Pause
11.45 Uhr	2. Kurseinheit
13.15 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	3. Kurseinheit
15.30 Uhr	kurze Pause
15.45 Uhr	4. Kurseinheit
17.15 Uhr	Kräsch-Kurs Ende

Anmeldung

- ➔ **Anmeldeformular Online:** Bitte [hier klicken](#).
- ➔ **Anmeldeschluss:** Mittwoch, 09.03.2022
- ➔ **Nach dem Anmeldeschluss bestätigen wir dir per Email deinen Platz in den Kursen.**
- ➔ Für alle besuchten Kurse erhältst du eine Teilnahmebestätigung. Diese wird unter anderem auch zur Verlängerung der Juleica anerkannt.



Orga-Team: Wir freuen uns auf dich!

Klaus Kippes (KJR-Vorsitzender KG)

Melanie Müller (KJR-Geschäftsführerin KG)

Melanie Schäfer (Kommunale Jugendarbeit KG)

Marcel Freund (KJR-Vorsitzender NES)

Mona Voll (KJR-Geschäftsführerin NES)

Johannes Krebs (Jugendseelsorger Regio Main-Rhön)

Nadine Karlein (Jugendbildungsreferentin Regio M.-R.)

Christina Studtrucker (Dekanatsjugendreferentin, ej NES)

So sind wir zu erreichen:

Kreisjugendring Bad Kissingen

Melanie Müller

0971/801-7014

[kjir@kg.de](mailto:kjr@kg.de)

Kommunale Jugendarbeit Bad Kissingen

Melanie Schäfer

0971/801-7015

kommunale.jugendarbeit@kg.de

Kreisjugendring Rhön-Grabfeld

Mona Voll

09771/97511

mona.voll@kjr-rhoen-grabfeld.de

REGIONalstelle Main-Rhön, Büro NES

Johannes Krebs

09771/6363987

johannes.krebs@bistum-wuerzburg.de

REGIONalstelle Main-Rhön, Büro KG

Nadine Karlein

0971/78530793

nadine.karlein@bistum-wuerzburg.de

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk NES

Christina Studtrucker

0171/3276962

ej-nes@elkb.de

Der Kräsch-Kurs wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bayerischer
Jugendring

Kurs-Übersicht (Details dazu auf den Folgeseiten!)

 blaues Kästchen = Seminare
finden zu dieser Zeit nicht statt

Kurs Nr.	Angebot	10.00– 11.30h	11.45 – 13.15h	14.00 – 15.30h	15.45 – 17.15
1.	Aufsichtspflicht und Rechtsgrundlagen	✓			
2.	Update: Aufsichtspflicht und Rechtsgrundlagen		✓		
3.	Bienenwachstücher selbst herstellen	✓	✓		
4.	Die Pandemie und Du – Corona und die Verbandliche Jugendarbeit	✓	✓		
5.	Feuer machen ist nicht schwer, Feuer löschen dagegen sehr			✓	✓
6.	Grenze überschritten ... und dann?!			✓	✓
7.	Handlungsfähig sein in pädagogisch schwierigen Situationen	✓			
8.	Jugendarbeit mit Tiefgang		✓		✓
9.	Knoten, Fäden und verschiedene Farben: Der Makramee- Untersetzer!				✓
10.	Know-how für dein nächstes Lagerfeuer! Tipps für einen Klassiker auf Freizeiten		✓		
11.	Kochen für Viele – praktische Tipps und Tricks			✓	
12.	Körpernormen & Schönheitsideale in der Jugendarbeit		✓	✓	
13.	Kosmetik selber machen			✓	

Kurs-Übersicht (Details dazu auf den Folgeseiten!)

 blaues Kästchen = Seminare
finden zu dieser Zeit nicht statt

Kurs Nr.	Angebot	10.00– 11.30h	11.45 – 13.15h	14.00 – 15.30h	15.45 – 17.15
14.	LGBTQIA+ was? Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt		✓	✓	
15.	Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit			✓	✓
16.	Psychologie für Jugendleiter:innen			✓	✓
17.	Social Media in und für die Jugendarbeit	✓			
18.	UPCYCLING: Körbe flechten aus Zeitungspapier				✓
19.	Vorstellung von JAm – Jugendarbeit medial inklusiv		✓	✓	
20.	Wir gestalten einen dekorativen Loop/Trockenblumenkranz	✓	✓		
21.	Wir INKLUSIVE! Unser gemeinsamer Weg in eine inklusive Gesellschaft			✓	
22.	Wiederauffrischung Erste Hilfe in der Jugendarbeit bzw. bei Freizeiten			✓	✓
23.	Zuschuss-Info über die KJR-Mittel in den Landkreisen NES und KG und Möglichkeiten für sonstige Förderungen				✓

Aufsichtspflicht & Rechtsgrundlagen

Kurs Nr. 1

Referentin: Melanie Schäfer (Kreisjugendpflegerin, Kommunale Jugendarbeit Bad Kissingen)

In diesen 90 Minuten bekommt ihr einen ersten Einblick zur Aufsichtspflicht:

- Was bedeutet Aufsichts- & Verkehrssicherungspflicht? Wer ist aufsichtspflichtig und wer aufsichtsbedürftig?
- Faktoren zur Beurteilung der Aufsichtspflicht
- Inhalt und Umfang der Aufsichtspflicht
- Maßnahmen zur Erfüllung der Aufsichtspflicht
- kurze Hinweise zu ergänzenden gesetzlichen Regelungen und besonderen Vorgaben im Kontext der Aufsichtspflicht, z. B. Baden/Schwimmen, Medikamente/Krankheiten aber auch sensible Bereiche (Übernachten, Körperkontakt), Bildaufnahmen, Gefahr durch verbotene Inhalte/Darstellungen on- und offline
- Hinweise zu Haftung und Versicherung

Update Aufsichtspflicht & Rechtsgrundlagen

Kurs Nr. 2

Referentin: Melanie Schäfer (Kreisjugendpflegerin, Kommunale Jugendarbeit Bad Kissingen)

Du bist schon länger in der Jugendarbeit tätig und die Basics der Aufsichtspflicht und Rechtsgrundlagen sind dir gut vertraut? ... Aber deine letzte Schulung hierzu ist schon ein paar Jahre her? Dann bist du hier richtig! In diesen 90 Minuten ist Zeit für:

- Welche neuen ergänzenden gesetzlichen Regelungen und besonderen Vorgaben im Kontext der Aufsichtspflicht sind in den letzten Jahren in Kraft getreten und betreffen die Jugendarbeit? z. B. im Strafrecht, Urheberrecht, verbotene Inhalte/Darstellungen on- und offline
- aktuelle Fälle aus der Praxis
- Urteile Badeaufsicht
- Klettergärten, Trampolinhallen, Wakeboard-Anlagen usw.
- eure Fragen rund um die Aufsichtspflicht

Bienenwachstücher selbst herstellen

Kurs Nr. 3

Referentinnen:

Katharina Keller (Kunstlehrerin, ehrenamtliche Fahrtenleitung der Kommunalen Jugendarbeit)

Sarah Schmitt (ehrenamtliche Jugendleiterin der Kommunalen Jugendarbeit)

Elisabeth Plöching (ehrenamtliche Jugendleiterin Kommunale Jugendarbeit)

1,2,3 ... Nachhaltigkeit!! Jetzt heißt es leichter getan als gesagt.

Wir zeigen dir in unserem Workshop, wie du super leicht eine wunderbare, nachhaltige, stylische und wiederverwendbare Alternative zu Alu- und Frischhaltefolie herstellen kannst. Praktisch und einfach in einer Gruppenstunde zum nachbasteln.

Die Pandemie und Du - Corona und die verbandliche Jugendarbeit

Kurs Nr. 4

Referent: Markus Till, Dipl. Pädagoge, Eltern-, Jugendlichen- und Erziehungsberatung Caritasverband Rhön-Grabfeld

Die Corona-Pandemie und die geltenden Maßnahmen haben Auswirkungen auf alle. Gerade Kinder und Jugendliche spüren dies in besonderem Maße. Der Workshop möchte die Situation von Kindern und Jugendlichen beleuchten. Im Austausch überlegen wir, welche Maßnahmen nun Jugendleiter:innen treffen können.

Feuer machen ist nicht schwer, Feuer löschen dagegen sehr

Kurs Nr. 5

Referent: Manuel Gessner (Kreisbrandmeister Ausbildung / Brandschutzunterweisung)

Lagerfeuer, Grillen... aus der Jugendarbeit nicht wegzudenken. Umso wichtiger:

In Theorie und Praxis lernen die Teilnehmer:innen den richtigen Umgang mit Feuer und Feuerstellen.

Natürlich lernen die Teilnehmer:innen auch Löschmittel wie Feuerlöscher richtig einzusetzen.

Grenze überschritten ... und dann?!

Kurs Nr. 6

Referentin: Sarah Keune (Jugendbildungsreferentin Regionalstelle Haßberge)

Wo sind Grenzüberschreitungen durch eine Entschuldigung wieder korrigierbar und wo nicht? Und wann hat das vor allem etwas mit sexualisierter Gewalt zu tun und könnte strafbar sein? Kommt das denn wirklich so oft vor?

Alle diese und eure Fragen möchten wir gemeinsam mit euch klären. Hier erhaltet ihr Informationen und Fakten rund um das Thema sexualisierte Gewalt, Sexting, Cybergrooming und Co.

Handlungsfähig sein in pädagogisch schwierigen Situationen

Kurs Nr. 7

Referent: Charlie Friedel, Systemischer Elterncoach, Familientherapeut

Jede/r Gruppen- oder Jugendleiter:in kennt „besondere“ Kids. Kids die schneller, lauter, aggressiver und mehr im Widerstand sind wie andere. In unserem Kräsch-Kurs werden Grundlagen zum Verstehen von solchem Verhalten und Möglichkeiten zum Umgang damit vermittelt.

Jugendarbeit mit Tiefgang

Kurs Nr. 8

Referent:

Johannes Krebs, Jugendseelsorger Regio Main-Rhön

In diesem Workshop werden Spiele, Methoden und Impulse vorgestellt und miteinander durchgeführt, die Tiefgang für Gruppenstunden, Freizeiten und Aktionen versprechen.

Knoten, Fäden und verschiedene Farben: Der Makramee - Untersetzer!

Kurs Nr. 9

Referent:innen:

Eva Schiffner (Pädagogin und Sonderpädagogin und ehrenamtliche Jugendleiterin bei der Kommunalen Jugendarbeit),
Ronja Augsburg (Studentin der Innenarchitektur und ehrenamtliche Jugendleiterin bei der Kommunalen Jugendarbeit),
Andreas Heid (Wirtschaftsinformatiker und ehrenamtlicher Fahrtenleiter bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Schon oft gehört, aber noch nie ausprobiert? Das kann doch nur unsere bekannte Makrameekunst sein => Beinahe jeder hat den wieder neu aufkommenden Trend des Makrameefadens mitverfolgt, doch nicht immer war Zeit, sich in Eigenarbeit in diese Materie einzufinden. Wir helfen dabei gerne weiter! Denn in unserem Workshop lernt ihr im handumdrehen, wie ihr ganz einfach einen wundervollen Tassen- oder Topfuntersetzer aus Makramee zaubern könnt. Damit lässt sich super die ein oder andere Gruppenstunde oder ein Workshop für Kinder- und Jugendliche gestalten. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Know-how für dein nächsten Lagerfeuer! Tipps für einen Klassiker auf Freizeiten

Kurs Nr. 10

Referentin: Christina Studtrucker (Dekanatsjugendreferentin, Evangelische Jugend im Dekanat Bad Neustadt)

Ein Lagerfeuer gehört doch fast zu jeder Freizeit dazu. Doch welche Arten von Lagerfeuern gibt es eigentlich und wofür eignen sich diese? Du hast Lust das herauszufinden, dann bist du hier genau richtig! Wir nehmen uns in den 90 Minuten Zeit für:

- das Kennenlernen der verschiedenen Arten von Lagerfeuern und deren Einsatzmöglichkeiten
- das Ausprobieren von verschiedenen Möglichkeiten um ein Feuer zu entzünden
- setzen das Gelernte praktisch um
- und geben Sicherheitshinweise

Kochen für Viele – praktische Tipps und Tricks

Referent:innen:

Melanie Schäfer (Kreisjugendpflegerin, Kommunale Jugendarbeit Bad Kissingen)

Andreas Kröber (Dipl. Ing. Elektrotechnik (FH), ehrenamtlicher Fahrtenleiter bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Mit dem Essen steht und fällt die Freizeit - das wäre übertrieben ;-)... allerdings hat das Essen, dass auf den Tisch kommt, durchaus spürbare Auswirkungen auf den Verlauf der Freizeit.

Kochen für Viele auf Zeltlagern & Freizeiten ist gar nicht so einfach für "ungelernte" Köche und Köchinnen. Ihr bekommt praxisnahe und nützliche Infos, z. B. zur Speisenauswahl und zur Kalkulation der Mengen pro Person sowie der Kosten. Außerdem gibt es praxiserprobte Tipps zum Einkauf, zur Sauberkeit/Hygiene und zur Grundausstattung an Küchenutensilien und vieles mehr. Mitnehmen könnt ihr auch bereits mehrfach bewährte Rezeptideen.

Und außerdem wird Zeit für ein Thema sein, dass die Jugendleiter:innen immer häufiger vor Herausforderungen stellt: Vegetarische und/oder vegane Ernährung in der Jugendarbeit? Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Allergien (Laktoseintoleranz, Zöliakie, Nussallergie usw.)? Wie kann man damit umgehen?

Kurs Nr. 11

Körpernormen & Schönheitsideale in der Jugendarbeit

Referent: Götz Kolle (Fachstelle Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft, Bezirksjugendring Unterfranken)

Lookismus/Bodyismus sind verbreitete aber wenig beachtete Diskriminierungsformen. Unter Jugendlichen spielt die körperliche Erscheinung eine herausragende Rolle für die soziale Anerkennung und damit das Selbstwertgefühl. Gerade hier wirken Beleidigungen und Diskriminierungen besonders verletzend.

Das sogenannte „Bodyshaming“, Mobbing aufgrund der äußeren Erscheinung, kann alle treffen, dicke Körper, dünne Körper, kleine Körper, große Körper, schwarze Körper, Körper mit Behinderungen usw. ...

Der Workshop gibt eine Einführung, diskutiert die Relevanz für die praktische Jugendarbeit, gibt Hinweise zu pädagogischen Reaktionsmöglichkeiten und weiterführenden Ressourcen.

Kurs Nr. 12

Kosmetik selber machen

Kurs Nr. 13

Referentinnen:

Katharina Keller (Kunstlehrerin, ehrenamtliche Fahrtenleitung der Kommunalen Jugendarbeit)

Sarah Schmitt (ehrenamtliche Jugendleiterin der Kommunalen Jugendarbeit)

Elisabeth Plöching (Jugendleiterin Kommunale Jugendarbeit)

Schluss mit der Chemiekeule auf Haut und Haar!

Fast alle Naturkosmetik-Produkte kannst du mit kleinen Tricks selbst herstellen. Im Kurs wird es praktisch und wir stellen einige Produkte selbst her.

LGBTQIA+ was? sexuelle und geschlechtliche Vielfalt

Kurs Nr. 14

Referent:innen:

Sarina Weigand und Nuan Bärnreuther (Politische Bildner:innen im Kollektiv fem*ergenz und selbst auf dem LGBTQIA+ Spektrum verortet)

Themen rund um Sexualität und Geschlecht betreffen alle und können Grund für Ausgrenzung sein. Darum ist es für Menschen in der Jugendarbeit wichtig, sensibel, bewusst und informiert mit sexueller und geschlechtlicher Vielfalt umzugehen. Welche Identitäten stecken hinter den einzelnen Buchstaben von LGBTQIA+? Wie ist meine eigene Identität? Und wie können wir uns selbst stärken und gute Verbündete sein?

Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit

Kurs Nr. 15

Referentinnen:

Philomena Mihm (Erzieherin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Domenika Mihm (Erzieherin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Josefa Mihm (Floristin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Anhand einer Gruppenstunde mit dem Schwerpunkt "Umweltschutz, Klimaschutz, Tierschutz" stimmen wir uns auf das Thema ein. Anschließend gehen wir in den Austausch. Ihr erfahrt wie ihr Nachhaltigkeit den Kindern und Jugendlichen spielerischer näher bringt und wie ihr die Jugendarbeit nachhaltig organisiert und getaltet.

Bitte ein leeres, ausgespültes und vom Aufdruck befreites Marmeladenglas mit Schraubdeckel mitbringen.

Psychologie für Jugendleiter:innen

Referent:

Martin Stark (Dipl. Psychologe, Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Bad Kissingen)

- Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten und Krisensituationen in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern
- Möglichkeiten und Grenzen des/der ehrenamtlichen Gruppenleiter:in
- Angebote der professionellen Unterstützung

Social Media in und für die Jugendarbeit

Referenten:

Stefan Graser (M.Sc, Wissenschaftlicher Mitarbeiter & Doktorand, ehrenamtlicher Fahrtenleiter bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Michael Bomblies (Lehramtsstudent, ehrenamtlicher Jugendleiter bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Leslie Nielsen (B.Sc, Masterand, Team Lead Testing & Research, ehrenamtlicher Jugendleiter bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Gerade für die Generation Z ist die Nutzung von Social Media nicht mehr wegzudenken und bietet daher einen idealen Kanal um als Jugendarbeit Kinder und Jugendliche zu erreichen. Über konventionelle Kanäle können Jugendliche nur noch schwer erreicht werden. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, als Jugendarbeit ein durchdachtes Konzept zu entwickeln, um Social Media Kanäle bestmöglich in die Jugendarbeit einzubinden.

Der Workshop soll euch helfen, eure Zielgruppe in den sozialen Medien zu erreichen und Themen plattformgerecht aufzubereiten. Wir erarbeiten gemeinsam Lösungsansätze, wie wir Kinder- und Jugendarbeit interaktiv einbinden und somit einen Mehrwert für Jugendliche schaffen können.

UPCYCLING: Körbe flechten aus Zeitungspapier

Kurs Nr. 18

Referentinnen:

Katharina Keller (Kunstlehrerin, ehrenamtliche Fahrtenleitung der Kommunalen Jugendarbeit)

Sarah Schmitt (ehrenamtliche Jugendleiterin der Kommunalen Jugendarbeit)

Elisabeth Plöching (Jugendleiterin Kommunale Jugendarbeit)

Na? Geht ihr im Geiste schon eure Papierstapel durch und überlegt, wie viele Körbe ihr mit Zeitungspapier basteln könntet? Bei uns lernt ihr, wie euer Altpapier abnimmt und schöne Körbe entstehen. Am Schluss glaubt keiner mehr, dass das mal Altpapier war.

Vorstellung von JAm – Jugendarbeit medial inklusiv

Kurs Nr. 19

Referent: Birol Merdan (JAm E-Learning Projekt, Bezirksjugendring Unterfranken)

Das Internet ist zu einem der wichtigsten Sozialräume von Jugendlichen und jungen Menschen geworden, weshalb für die Jugendarbeit die Aufgabe erwächst, digitale und barrierearme Angebote zu erstellen. Der Bezirksjugendring Unterfranken schafft mit dem neuen E-Learning Projekt *Jugendarbeit medial inklusiv* „JAm“ einen inklusiven und digitalen Raum in der unterfränkischen Jugendarbeit. Mit der JAm-Plattform ist es möglich, Jugendarbeit inklusiv, barrierearm und digital zu gestalten.

Wir gestalten einen dekorativen Loop/Trockenblumenkranz

Kurs Nr. 20

Referentinnen:

Philomena Mihm (Erzieherin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Domenika Mihm (Erzieherin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Josefa Mihm (Floristin, Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Mit uns kannst du dir einen blumigen Loop basteln. Dieser ist ein tolles Deko-Accessoire für den Gruppenraum, Zeltlager, Zuhause oder als Geschenk für einen lieben Menschen.

Wir INKLUSIVE!

Unser gemeinsamer Weg in eine inklusive Gesellschaft

Kurs Nr. 21

Referentin:

Eva Schiffner (Pädagogin, Sonderpädagogin und ehrenamtliche Jugendleiterin bei der Kommunalen Jugendarbeit)

Ob klein oder groß, dick oder dünn, jung oder alt, Handicap oder nicht - jeder trägt dazu bei, unsere Gesellschaft bunter und aufregender zu gestalten. Das ist der Leitgedanke, den Inklusion verfolgt. Dies kann nur funktionieren, wenn wir alle an einem Strang ziehen. Da jedoch nicht jeder Erfahrung hat, vor allem mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen, würde ich gerne meine Erfahrungen mit euch teilen.

Gemeinsam mit euch möchte ich Tipps und Tricks erarbeiten, wie wir unsere Gesellschaft inklusiver und offener gestalten können und welche Wege wir hierfür in der Jugendarbeit gehen müssen.

Ich freue mich auf den Austausch mit euch!

Kurs Nr. 22

Wiederauffrischung Erste Hilfe in der Jugendarbeit bzw. bei Freizeiten

Referent:

Sebastian Fell (Ausbilder Erste Hilfe)

- Auffrischung zum Thema Erste Hilfe
- Notfallsituationen und Reanimation

Zuschuss-Info über die KJR-Mittel in den Landkreisen NES und KG und Möglichkeiten für sonstige Förderungen

Kurs Nr. 23

Referentinnen:

Mona Voll (KJR-Geschäftsführerin NES)

Melanie Müller (KJR-Geschäftsführerin KG)

- Was wird bezuschusst und wie wird ein Antrag korrekt gestellt?
- Zuschusshöhe, Antragsverfahren und Voraussetzungen

Die Grundlagen der Förderrichtlinien des KJR Rhön-Grabfeld und des KJR Bad Kissingen sind vergleichbar. Aus diesem Grund erläutern wir euch diese zunächst in der großen Gruppe. Damit spezifische Informationen und Rückfragen zu den Förderrichtlinien der einzelnen Kreisjugendringe möglich sind, teilen wir die Gruppe im Anschluss.